

# Erste Reaktionen

Seit dem gestrigen Dienstag erscheint die Onlineausgabe der Tageszeitung *junge Welt* in neuem Layout. Gemeinsam mit den Gestaltern und Softwareentwicklern von [WARENFORM](#) hat die *jW*-Onlineabteilung ein zeitgemäßes neues Design entworfen – erstmals ist unsere Seite nun »responsiv«, passt sich also allen möglichen Ausgabebildschirmen automatisch an. Die frühere eigenständige Mobilversion ist damit überflüssig geworden.

Wie immer, wenn sich die Dinge nach vielen Jahren ändern, stößt dies auf Zustimmung, aber auch auf Kritik. Wir haben etliche E-Mails und Anrufe erhalten, aus denen wir im folgenden eine kleine Auswahl präsentieren wollen. Ihre Hinweise und Meinungen [sind uns natürlich weiterhin willkommen](#).

- »Glückwunsch zur neuen Gestaltung«, schreibt uns Leser **Wieland K.** Er empfiehlt uns, »im Kopf der Online-Ausgabe einen Button ›Leserbriefe‹ zu installieren, um hierhin nicht erst über komplizierte Umwege zu gelangen. Ansonsten weitermachen wie bisher und besser.«

- »Danke für den jetzt schon so viel besseren Internetauftritt. Sieht gut aus. Habe seit 12 Jahren ein Online-Abo... Freue mich schon aufs Kreuzworträtsel online. Weitermachen«, so Leser **Ulrich K.** per Kontaktformular.

- Kritik am neuen Design, »das sich noch weniger von anderen digitalen Layouts in Zeitungen unterscheidet«, übt Leserin **Susann I.**: »Titelüberschriften noch zu groß, alles zu knallig, zuviel Rot. Es macht überhaupt keinen Spaß, sich einzulesen. Der erste Gedanke, ist das die Seite von der ›Bild‹?« - Nein, die verwenden zwar auch ab und an die Farbe Rot, bei denen stehen aber ganz andere Sachen als bei uns!

- Mitgefiebert hat Leser **Matthias M.**, der »nach der nervenzerfetzenden Spannung vor dem Rübchen-Baustellenbild bis fast 11 Uhr« am Dienstag dennoch zufrieden ist: »Für mich persönlich hätte es die alte zwar weiterhin getan, aber es ist hübsch geworden.« Besonders freut sich Matthias M. darüber, dass seine »gesammelten eigenen Browser-Lesezeichen weiterhin die richtigen Artikel finden«.

- Lob und Kritik hat Leser **Steffen K.**: »Ich freue mich über den neuen gelungenen Auftritt der *jW* online. Jedoch gefällt mir die zu kleine Schrift nicht. Die Schriftgröße war vorher viel angenehmer.« Unsere Schriftgröße hat sich allerdings gar nicht geändert – wir vermuten, dass die größeren Bilder und deren höhere Auflösung zu dem Eindruck führen können, dass sich die anderen Inhalte verkleinert haben.

- »Erst einmal großes Lob und vielen Dank für Eure unermüdliche journalistische Tätigkeit!«, schreibt uns Leser **Matthias G.** Er und seine Frau lesen »täglich die Zeitung, oft auch ›analog‹ in Papierform, wozu wir selbige natürlich extra erwerben, um sie im Anschluss weiterzureichen.« Wir finden,

dass das ein gutes Modell ist, denn Print wie Online haben ihre jeweiligen Stärken.

...wer die Printausgabe der *jungen Welt* bislang noch nicht kennt, kann sie [hier am Kiosk finden](#) oder [gleich abonnieren](#). Und wer noch kein Online-Abo hat: Auch [das Problem lässt sich lösen!](#)

*jW*-Entwicklerteam

<https://www.jungewelt.de/blogs/neuland/349380>